

Studentischer Akkreditierungspool



Protokoll

zum Vernetzungstreffen
vom 27.01.2006 bis 29.01.2006
an der TFH Berlin

Adresse: Studentischer Pool
c/o freier Zusammenschluß von studentInnenschaften
Wöhlerstr. 19
10115 Berlin

Telefon: 030 24638945 (Fr. 10:00-15:00)
Telefax: 030 27874096

E-Mail: info@studentischer-pool.de
Internet: www.studentischer-pool.de

Protokollteil 1 (Sa. 28.01.2006):

*Sitzungsbeginn 15:00 Uhr
Sitzungsschluss 21:10 Uhr*

Tagesordnung:

- TOP 1: Formalia
- TOP 2: Berichte
- TOP 3: Richtlinien
- TOP 4: Wahlen (KASAP)
- TOP 5: Perspektiven des Pools (Seminarergebnisse)
- TOP 6: Sonstiges

TOP 1:

- Anträge können bis zum Abendessen (18:00) bei der Antragskommission (Martin und Anja) eingereicht werden.
- Liste für die TeilnehmerInnen und Stimmberechtigung
- Protokoll des letzten Vernetzungstreffen
 - Jens Markus Deckwart hat einige Anmerkungen
 - Ja/Nein/Enthaltungen, oder welche Reihenfolge
 - Änderungsantrag 3 der BuFaTa Chemie wurde mit anderer Mehrheit beschlossen
 - die KSS hat uns zu einem anderen Zeitpunkt verlassen
- Stimmabgabe und Stimmberechtigung
 - 12 Organisationen sind stimmberechtigt
 - BuFaK WiSo,
 - BuFaTa Biologie,
 - BuFaTa Chemie,
 - BuFaTa ET/IT,
 - BauFak,
 - FaTaMa,
 - KoMa,
 - Symbiose,
 - LAK BaWü,
 - KSS,
 - KTS
 - fzs
- Bestätigung der Tagesordnung (nach TOP 2/Bericht des KASAP) nachgeholt

TOP 2:

Bericht des KASAP

- Jens-Markus Deckwart fragt nach, wie und wann sich der KASAP getroffen hat. Er merkt an, dass Protokolle nicht über den Verteiler gingen.
- Protokolle sollen über die Poolliste geschickt werden, wie es in Köln beschlossen wurde.
- Janine (BuFaTa Biologie) merkt an, dass kein KASAP-Mitglied auf der BuFaTa war. Das es im Protokoll aufgetaucht ist, ist ein versehen. Martin (KASAP) hatte ursprünglich vor zur BuFaTa zu fahren. Da am gleichen Wochenende KASAP-Sitzung war, hieß es aus Kiel, dass es nicht weiter nötig sei.
- *schriftlicher Bericht liegt dem Protokoll bei*

Bericht aus dem Akkreditierungsrat

- Sonja stellt kurz den Bericht aus dem AkkRa kurz vor.
- *schriftlicher Bericht liegt dem Protokoll bei*

Berichte aus den Agenturen

- Daniel (KTS) berichtet aus dem FA04 Informatik der ASIIN
 - studentische Beteiligung in den Verfahren durchgesetzt; der FA fragt jetzt beim Pool immer an
 - Akkreditierung und Evaluation im Nordverbund
- (BuFaTa ET/IT) berichtet aus dem FA02 der ASIIN
- Nachfrage Ronny: Kann eine Liste der Nominierten für die einzelnen Kommissionen oder Ausschüsse erstellt werden? Christian sagt: Ja und nimmt sich das vor.
- Nachfrage von Jens-Markus: Kann man da bei den Nominierungen nicht (wieder) Proaktiv aktiver vorgehen und bei auslaufenden Amtszeiten schon Nominierungen vornehmen? Ulf meint, dass mit den neuen Richtlinie eine neue Amtszeitendatenbank geführt werden soll, die dann ein aktiveres agieren erlaubt.

Berichte aus den Organisationen

Berichte aus der Poolverwaltung

- Nachfrage von Daniel (KSS): Wie sieht es mit der Arbeitsauslastung aus? Christian antwortet, dass dies schwierig aussieht und nicht so einfach beantwortet werden kann, denn die Arbeit fällt acyclisch an und einige Aufgaben sind in die offizielle Arbeitszeit nicht integrierbar. Agenturen warten nicht immer bis zum nächsten Freitag. Wie sieht es mit der Perspektive aus? Christian antwortet, dass er es gern noch weiter machen würde. Ulf merkt noch an, dass die Arbeitszeitkontingent nur ausreicht, wenn man den derzeitigen Arbeitsumfang beibehält. Wenn wie vielleicht angedacht ist, soll die Poolverwaltung aber mehr Aufgaben übernehmen. Dann reicht aber dieses Kontingent bei weitem nicht mehr aus.

TOP 3 Richtlinien:

Die KSS hat noch Änderungsanträge eingereicht. Diskutiert wurde, ob diese die einzigen sind.

Ulf erklärt noch mal kurz das Prozedere. Soll es eine Generaldebatte geben? Die Richtlinien stehen nun schon seit einem Jahr zur Diskussion. Jens-Markus wünscht das Wort.

- Es gibt nun mindestens zwei Punkte, die komplett neu sind. Diese müssen teilweise mit den Organisationen rückgesprochen werden. Entweder sind diese Punkte zu vertagen, oder die komplette Richtlinie.
- **ÄA1:**
KASAP stellt den Antrag. Keine Aussprache gewünscht.
Abstimmung:
Ja 9 / Nein 0 / Enthaltung 1
- **ÄA2:**
Begründung wird gewünscht.
Abstimmung:
Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0
- **ÄA3**
Ulf fragt nach, ob ÄA3 und ÄA4 gleich sind? Nein, Martin erklärt dies.
„stimmberechtigt bei den Vernetzungstreffen“ soll gestrichen werden; Dies macht nach KSS keinen Sinn, denn die entsendeberechtigten Organisationen sind in anderen Organen (KASAP) nicht stimmberechtigt.
Abstimmung:
Ja 1 / Nein 9 / Enthaltung 1
- ÄA4 wird zurück gezogen, da redaktionell.
- Ulf zieht ÄA5 zurück und empfiehlt ÄA6
- **ÄA6:**
Begründung gewünscht?
Abstimmung:
Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0
- **ÄA7:**
Begründung ist gewünscht. Ja. Eine vorläufige Bestätigung würde eine Aufnahme in den Verteiler mit sich bringen. Das würde für eine vorläufige Aufnahme eventuell Probleme mit sich bringen.
Wird ein Redebeitrag gewünscht. Sonja merkt an, dass der KASAP als Entscheidungsinstanz dazwischen steht. Wie weit wird der KASAP denn Entscheidungen treffen, die fraglich sind.
Abstimmung:
Ja 7 / Nein 0 / Enthaltung 4
- ÄA8 entfällt, da ÄA7 angenommen wurde.

- **ÄA9:**
Abstimmung:
Ja 10 / Nein 0 / Enthaltung 0
- **ÄA10:**
Begründung: Karteileichen sollen so verhindert werden. BuFaTa Chemie hat Probleme mit der Abstimmung über diesen Paragraphen, da dieser neu hinzugekommen ist. Dies betrifft die ÄA10/ÄA11/ÄA19/ÄA20/ÄA44. Die BuFaTa Chemie beantragt die Nichtbefassung. Martin (BuFak WiSo) merkt an, dass diese Änderungen nicht so sehr problematisch sind und eine Änderung der Richtlinie alle halbe Jahre nicht so sinnvoll ist.
Nichtbefassungsantrag ÄA10/ÄA19 wird durch BuFaTa Chemie zurückgezogen.
Nichtbefassungsantrag ÄA11/ÄA20:
Ja 3 / Nein 5 / Enthaltung 3
abgelehnt
Nichtbefassungsantrag ÄA44:
Ja 3 / Nein 4 / Enthaltung 4
abgelehnt
- **ÄA10/ÄA19** werden zusammen behandelt. Wenn über ein Jahr die Entsandten weder direkt noch indirekt über ihre Organisation erreichbar sind, sollten sie als Karteileichen behandelt werden und aus der Datenbank gelöscht werden.
Ja 10 / Nein 0 / Enthaltung 1
- **ÄA11:**
Lena merkt an, dass ÄA11 und ÄA 20 ohne ÄA 44 keinen Sinn ergeben, darum sollte erst über ÄA44 abgestimmt werden.
- **ÄA44:**
Lena begründet ÄA44.
Nachfrage von Regina: Soll dies anonymisiert geschehen? Nachfrage von Jens-Markus: Was bedeutet schwerwiegend? Dies ist doch sehr schwammig?
Ulf antwortet, dass eine Anonymisierung sicher sinnvoll ist und ein entsprechender Satz eingeführt wird. Die schwammige Formulierung ist mit den Begriffen „wiederholt“, „begründet“ doch sehr eingegrenzt und es soll auch kein Strafbestandskatalog hergestellt werden.
Redeliste wird wieder geschlossen.
Als Sanktionsmaßnahme ist dies wohl nur im Konfliktfall zu gebrauchen. Schon die Möglichkeit des „Rückziehens“ wird nur in sehr seltenen Fällen wahrgenommen und sollte eigentlich nie zum Einsatz kommen.
Redeliste wird wieder geöffnet.
BuFaTa Chemie stellt den Antrag auf Unterbrechung, damit die Antragsteller die Formulierung überarbeiten und neu zu formulieren.
Abstimmung:
Ja 2 / Nein 5 / Enthaltung 2
Abstimmung über den Antrag:
Ja 8 / Nein 2 / Enthaltung 0
- **ÄA11 und ÄA20:**
Jens-Markus fragt nach, was in ÄA20 mit §13(1) gemeint ist. Ulf erklärt, dass es sich um eine Abwahl durch eine Organisation handelt und in diesen Fällen wahrscheinlich eine schwerwiegende Verletzung vorliegt.
Ja 8 / Nein 1 / Enthaltung 1
- **ÄA12:**
Abstimmung:
Ja 9 / Nein 0 / Enthaltung 1
- **ÄA13:**
Regina fragt nach, wie weitreichend das gemeint ist und was damit für die Organisationen daraus resultiert.
Die BuFaTa Biologie beantragt einen weiterreichenden Antrag 13a. „Sie bestätigen eine ausreichende Qualifizierung der entsandten Person.“
Abstimmung ÄA13a:
Ja 2 / Nein 5 / Enthaltung 3
Abstimmung ÄA13:
Ja 7 / Nein 2 / Enthaltung 1
- **ÄA14:**
Antrag: streiche „des fachlichen Austausches“ und ersetze es durch „der fachlichen Kompetenz und des Austausches“
Begründung wird gewünscht.
Abstimmung:

Ja 8 / Nein 2 / Enthaltung 1

- Daniel (BauFak) beantragt, dass erst ÄA16 vor ÄA15 abgestimmt werden soll.
Ulf merkt an, dass die Richtlinien damit die Bundesfachschaftentagung über die anderen entsendeberechtigten Organisationen stellt. Die Unabhängigkeit wird aber von externen gerade für gut befunden.
Kombinierte Diskussion von ÄA15 und ÄA16.
Antrag zur GO: Die BuFaK WiSo zieht ÄA15 zurück.
Abstimmung über ÄA16:
Ja 3 / Nein 6 / Enthaltung 2
- ÄA17:
Abstimmung:
Ja 4 / Nein 7 / Enthaltung 0
Wegen Ablehnung des ÄA17 folgten mehrere persönliche Erklärungen.
- ÄA18 wird wegen Ablehnung ÄA17 zurückgezogen.
- ÄA19 bereits mit ÄA10 erfolgt
- ÄA20 bereits mit ÄA11 erfolgt
- ÄA21:
Abstimmung:
Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0
- ÄA22 ist weitergehend als ÄA22a („Zum Widerruf der Entsendung ist die entsendende Organisation berechtigt“).
Ulf merkt an, dass sich ÄA21 sowohl auf ÄA22 als auch ÄA22a auswirken würde.
Abstimmung ÄA22:
Ja 1 / Nein 6 / Enthaltung 3
Abstimmung ÄA22a:
Ja 10 / Nein 0 / Enthaltung 1
- ÄA23:
Abstimmung:
Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0
- ÄA24:
Abstimmung:
Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0
- ÄA25:
Abstimmung:
Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0
- ÄA26:
Begründung durch den KASAP.
Abstimmung:
Ja 9 / Nein 1 / Enthaltung 1
- ÄA27:
Die Diskussion, warum man sich auf eine feste Zahl nimmt und nicht prozentuale Angaben, wurde schon in Köln diskutiert. Weitere „Kaffeesatzleserei“ (Ulf) will man „in fünf Jahre“ führen (Eleni).
Abstimmung:
Ja 8 / Nein 0 / Enthaltung 1
- ÄA28:
Abstimmung:
Ja 9 / Nein 0 / Enthaltung 0
- ÄA29:
Abstimmung:
Ja 10 / Nein 0 / Enthaltung 1
- ÄA30:
Diskussion, warum nicht genau fünf sind. Derzeit ist ein KASAP mit eins bis fünf möglich. Ulf legt die alte Richtlinie so aus, dass vor der KASAP-Wahl eigentlich ein Entschluss gefasst werden müsste, der die feste Anzahl an Mitgliedern vorsieht. Das sieht das Vernetzungstreffen nicht so.
Das Vernetzungstreffen hält fest: Die Formulierung meint, dass bis zu fünf Personen gewählt werden können. Werden weniger Personen gewählt, so gibt es einen KASAP mit weniger als fünf Personen. Sollte der Antrag angenommen werden, müsste bei weniger als drei gewählten Personen eine Neuwahl stattfinden.
Abstimmung:
Ja 9 / Nein 1 / Enthaltung 1
- ÄA31:
Abstimmung:
Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0

- **ÄA32:**
Entscheidung darüber ob ÄA32a oder ÄA32 weitergehend ist. Da sich beide ÄA in unterschiedliche Richtungen bewegen, werden beide gleichzeitig diskutiert und dann gegeneinander abgestimmt. Martin begründet den ÄA32 der BuFaK und Chemie. Daniel (KSS) begründet den Antrag ÄA32a.
Abstimmung ÄA32:
Ja 2 / Nein 6 / Enthaltung 3
Abstimmung ÄA32a:
Ja 9 / Nein 0 / Enthaltung 2
- **ÄA33:**
Abstimmung:
Ja 10 / Nein 0 / Enthaltung 1

Protokollteil 2 (So. 28.01.2006):

Sitzungsbeginn 09:00 Uhr
Sitzungsschluss 12:50 Uhr

(KTS und Symbiose kommen)

- **ÄA37 Abstimmung:**
Ja 8 / Nein 0 / Enthaltung 0
- **ÄA38 Abstimmung:**
Ja 8 / Nein 0 / Enthaltung 0
- **ÄA39 Abstimmung:**
Ja 8 / Nein 0 / Enthaltung 0
- **ÄA40 Abstimmung:**
Ja 6 / Nein 1 / Enthaltung 1
- **ÄA41 Abstimmung:**
Ja 8 / Nein 0 / Enthaltung 0
- **ÄA42 Abstimmung:**
Ja 8 / Nein 0 / Enthaltung 0

(BuFaK WiSo kommt)

- **ÄA43**
Begründung wird gewünscht. Diskussion, über die Quotierung an unterschiedlicher Stelle. Janine beantragt die beiden Sätze von ÄA43 getrennt abzustimmen (ÄA43a).
ÄA43 Abstimmung:
Ja 2 / Nein 7 / Enthaltung 0
ÄA43a Abstimmung:
Teil §5(3) Ja 5 / Nein 3 / Enthaltung 1
Teil §12(3) Ja 2 / Nein 5 / Enthaltung 1
- **ÄA45:**
Abstimmung:
Ja 9 / Nein 0 / Enthaltung 0
- **ÄA46:**
Diskussion über den Zusatz, da die Abwahl im Personenwahlverfahren nicht geregelt ist. BuFaK WiSo beantragt ÄA46 nach ÄA53 zu verschieben.
Abstimmung:
Ja 6 / Nein 0 / Enthaltung 1
- **ÄA47**
Erklärung und Begründung wird gewünscht. Janine merkt an, dass die Formulierung etwas umständlich formuliert ist.
Abstimmung:
Ja 7 / Nein 0 / Enthaltung 2
- **ÄA48:**
Kein Redebeitrag gewünscht.
Abstimmung:
Ja 7 / Nein 0 / Enthaltung 2
- **ÄA49:**
Kein Redebeitrag gewünscht.
Abstimmung:
Ja 8 / Nein 0 / Enthaltung 1
- **ÄA50** Redebedarf wird angemeldet. Es hat sich geändert, dass die Enthaltungsmehrheit beibehalten wird, aber bei Stimmgleichheit ist eine Person nicht mehr gewählt, die vorher gewählt waren.
Abstimmung:

Ja 8 / Nein 0 / Enthaltung 1

(BauFak kommt)

- **ÄA51:**
Umformulierung des Antrags wird durch die Antragsteller (KASAP) übernommen.
Abstimmung:

Ja 8 / Nein 1 / Enthaltung 1

(fzs kommt)

- **ÄA 52:**
Die Antragsteller übernehmen den Änderungsantrag das Wort „finden“ aufzunehmen.
Abstimmung:

Ja 10 / Nein 0 / Enthaltung 1

- **ÄA53:**
Abstimmung:

Ja 9 / Nein 1 / Enthaltung 1

- **ÄA46:** Daniel (KTS) erklärt, dass im §14 zum Personenwahlverfahren die Abwahl geregelt werden sollte, wenn man für die Abwahl darauf verweist.

Abstimmung:

Ja 8 / Nein 2 / Enthaltung 1

Bestätigung der Richtlinien in seiner Gesamtheit.

Abstimmung:

Ja 9 / Nein 0 / Enthaltung 2

TOP 1 Formalia:

- Es wird aufgenommen, dass die Stimmreihenfolge: Ja | Nein | Enthaltung war.
- Es wird gestrichen, wer kommt, wer geht.
- Es wird bei ÄA3 ein Satz aufgenommen, dass hinsichtlich des Abstimmungsergebnisses eine unterschiedliche Auffassungen bestehen.

Abstimmung:

Ja 7 / Nein 0 / Enthaltung 4

TOP 4 Wahlen (KASAP):

- **Kandidaturen:**
Anja (BuFaTa Chemie), Lena (Symbiose), Janine (BuFaTa Biologie), Alex (fzs), Regina (fzs)
Kurze Vorstellung der Kandidaten und Nachfragen. Alex wird durch Ulf vorgestellt. Leider wurde ihm gestern nicht die Möglichkeit gegeben, sich persönlich vorzustellen.
Ulf gibt zu Protokoll: Die Kandidaten, die zum Tagesordnungspunkt Wahlen nicht persönlich anwesend sein können, soll in Zukunft die Möglichkeit eingeräumt werden, sich im Vorfeld persönlich vorzustellen.
Wahlergebnis:

<i>Name</i>	<i>Ja</i>	<i>Nein</i>	<i>Enth.</i>	
Regina Weber	4	5	2	<i>nicht gewählt</i>
Anja Gadow	10	0	1	<i>gewählt</i>
Lena Mett	11	0	0	<i>gewählt</i>
Janine Hofmann	8	0	3	<i>gewählt</i>
Alex Katzer	9	0	2	<i>gewählt</i>

Alle Gewählten nehmen die Wahl an. Ulf erklärt in Auftrag von Alex die Annahme der Wahl.

Ulf bedauert die Nicht-Wahl von Regina sehr und findet es traurig, dass ihr nicht die Möglichkeit gegeben wird, sich an der Arbeit im KASAP zu beteiligen.

TOP 5 Perspektiven des Pools (Seminarergebnisse):

TOP 6 Sonstiges:

- Daniel (KTS) löst sein Versprechen ein und schenkt dem Pool eine Vektorgrafik des Poolfischs für die Veröffentlichung in offiziellen Pooldokumenten. Dies wird in unterschiedlichen Versionen der Poolverwaltung gestellt.
- KSS - Veranstaltung

- ACQUIN plant einen Workshop zu dem Projektversuch „Prozessakkreditierung“
- Eleni bittet um eine Kooptierung für sich und Daniel aus der KSS
- Anmeldeformular wird wegen seiner Ausführlichkeit kritisiert. Ulf erklärt, dass diese Informationen eh öffentlich zugänglich sind.
- Das GutachterInnennetzwerk trifft sich im Mai.